Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08963727

Kreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Gemeinde Freital, Stadt

Anschrift Lutherstraße 24

Gem. * Fl-stck. * Flur Döhlen * 29/3; 29/5

Bauwerksname Amtsgericht

Kurzcharakteristik

Ehemaliges Amtsgericht, mit flachen Anbauten und frei stehendem Gefängnis; städtebaulich, ortsgeschichtlich und baugeschichtlich von Belang

Denkmaltext

Ehemaliges Amtsgericht mit Anbauten und Gefängnis; traufständiger, dreigeschossiger, klassizistisch anmutender massiver Putzbau von 1856, etwas geglättet, mit flachem Satteldach und einigen Gliederungselementen: horizontale Gliederung der straßenseitigen Fassade mit breitem Fries über dem segmentbogigen EG, Traufgesims mit Zahnschnitt, vertikale Betonung der Mittelachse durch zwei Lisenen, dort im 2.OG Balkon, Putz-Eckenbetonung; Eingang optisch hervorgehoben, auf der Rückseite Mittelrisalit; beidseitig des Hauptgebäudes flachgedeckte zweigeschossige Anbauten, weiterhin frei stehender Gefängnisbau mit Walmdach und kleinen vergitterten liegenden Fenstern im oberen Bereich; der Komplex ist nicht nur Bestandteil der historischen Kernbebauung Döhlens von baugeschichtlicher und städtebaulicher Bedeutung, sondern hat auch besondere ortsgeschichtliche Relevanz als recht frühes Zeugnis rationalisierter Gerichtsbarkeit.

LfD/2012

Datierung Kern 1856 (Amtsgericht)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

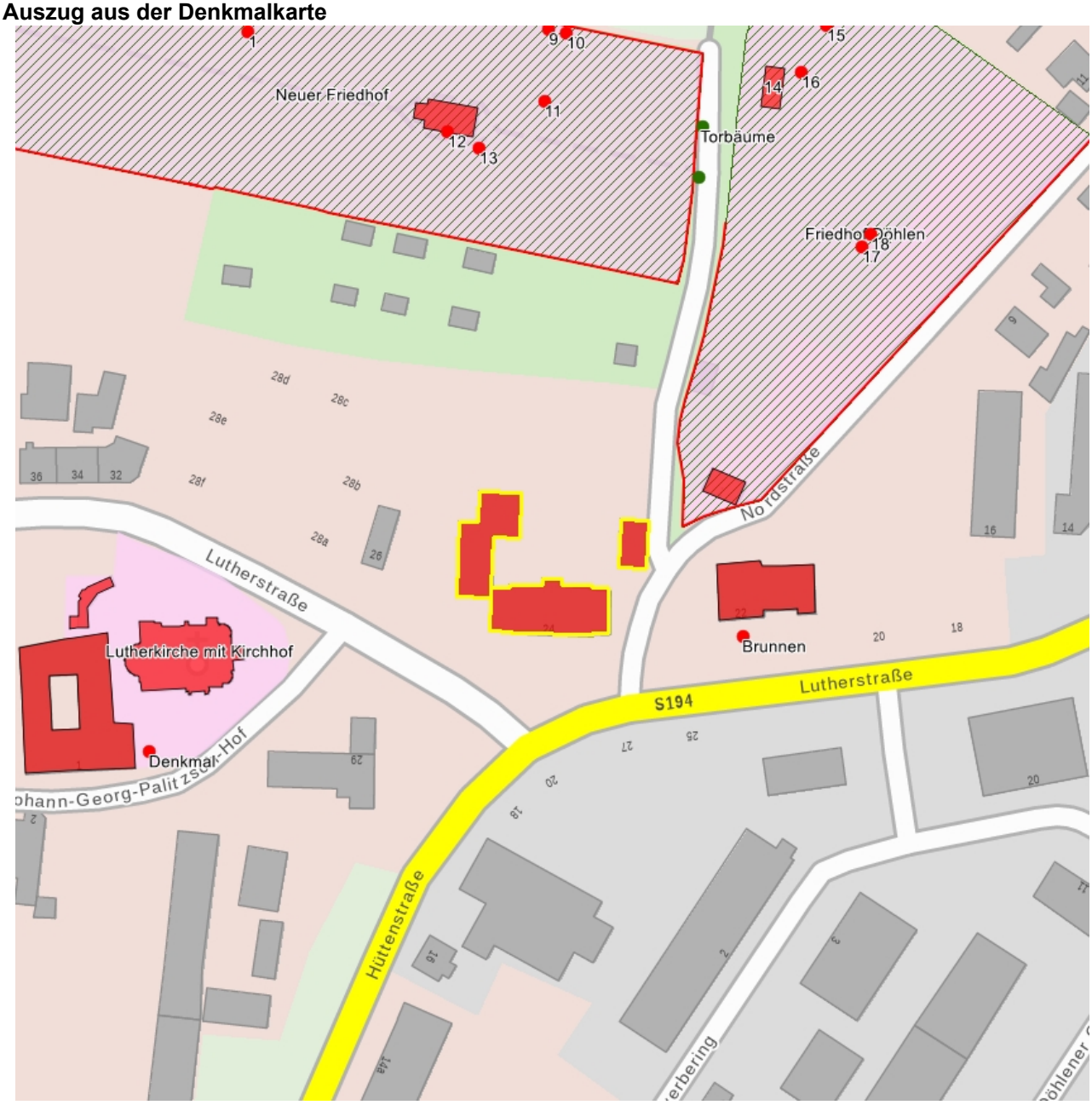


Fotonummer	**LXIX/18/32A**
Aufnahmejahr	1998
Fotograf	Wündrich, Andreas
Beschreibung	Ehemaliges Amtsgericht, mit Gefängnis und kleinem Nebengebäude, Straßenansicht



Fotonummer	**LXIX/18/33A**
Aufnahmejahr	1998
Fotograf	Wündrich, Andreas
Beschreibung	Ehemaliges Amtsgericht, mit Gefängnis und kleinem Nebengebäude, Giebelseite und Hofansichtansicht

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.